



Berichte aus dem Vorstandsbereich Sport zum Verbandshauptausschuss 2012 in Gunzenhausen

Gunther Czepera
Vizepräsident Sport

Bergweg 2 - 96264 Altenkunstadt
Telefon: (0 95 72) 60 33 73
Telefax: (0 95 72) 60 33 74
Telefon: (0 17 1) 51 68 399

Internet : www.bttv.de
E-Mail: czepera@bttv.de

Bericht des Vizepräsidenten SPORT

Nachfolgend möchte ich meinen Bericht zum Verbandshauptausschuss 2012 in Gunzenhausen für die abgelaufene Saison 2011/12 abgeben. Zudem verweise ich auf die detaillierten Berichte der Vorsitzenden der Fachbereiche, die meinen Bericht nachfolgen und ergänzen.

Sabine Winter (TSV Schabhausen) ist derzeit die bayerische Ausnahmespielerin und Aushängeschild. Ihr steiler Weg nach oben in die nationale Spitze erreichte mit dem **Vizemeistertitel** bei den Deutschen Meisterschaften in Berlin (Bild: Erik Thomas) einen weiteren Höhepunkt. Im Kreise des A-Kaders nimmt sie bereits an Welt- und Europameisterschaften teil und wurde nun als B-Athletin für die Olympischen Spiele in London 2012 nominiert. Erfreulich ist, dass sie auch weiter in Bayern spielen wird, denn sie wechselt vom TSV Schwabhausen zum SV DJK Kolbermoor und spielt weiter in der 1. Bundesliga. Im Juli 2011 erhielt sie den begehrten Bayerischen Sportpreis aus den Händen des Kultusministers **Dr. Ludwig Spaenle** in der BMW-Welt in München. Ich wünsche Ihr weiter diesen zielstrebigen Erfolg, ohne die Bodenhaftung zu verlieren.



Ganz wichtig ist es, gut ausgebildete Fachwarte zu haben und so fand im Rahmen der Bayerischen Meisterschaften in Burglengenfeld eine Verbandsschiedsrichter-Prüfung statt. Sechs Schiedsrichter legten erfolgreich die Prüfung ab. Die neuen Verbandsschiedsrichter mit Lehrteam (von links): **Julian Kienberger, Norbert Söhnlein, Harald Wich, Tilman Kisslinger, Kerstin Lindner** (Lehrteam), **Rita Lindner, Nico Keiser** (Lehrteam), **Jürgen Schwab** und **Konrad Grillmeyer** (Lehrteam). Foto: Nils Rack.

Drei bayerische Schiedsrichter wurden auf Grund Ihrer herausragenden Leistungen zu internationalen Turnieren berufen. **Joachim Car** und **Nico Keiser** waren bei der WM in Dortmund dabei und **Dr. Torsten Küneth** wird bei Olympia 2012 in London den Bayerischen Tischtennis-Verband vertreten! Dazu gratuliere ich ganz herzlich.

Julian Kienberger leitete seit der Änderung der Zuständigkeit zum DTTB die Oberliga Pfalz/Saarland der Damen. Diese Funktion hat nun ein saarländischer Fachwart übernommen. Nun ist nur noch unser bewährter Spielleiter **Georg Nadler** auf DTTB-Ebene vertreten, der die beiden Oberligen Bayern leitet. Ab der Spielzeit 2013/2014 wird die neue Regionalliga Süd (Bayern, Sachsen, Thüringen und Sachsen-Anhalt) eingeführt und wir werden nicht mehr mit Baden-Württemberg eine Regionalliga bilden. Für diese beiden neuen Regionalligen haben wir bereits Interesse an der Spielleitung bekundet und wollen dafür einen geeigneten Fachwart finden.

Immer noch große Diskussionen gibt es zur **TTRL**, wobei sich diese besonders auf den Einzelsport konzentrieren. Im Mannschaftssportbereich steht zum Bundestag ein Antrag an, der die Aufstellungskriterien bundeseinheitlich regeln soll. Demnach sollen für mannschaftsübergreifende Abweichungen **50 Punkte** und mannschaftsintern **35 Punkte** Anwendung finden. Schwieriger als gedacht stellt sich die Einführung einer bundeseinheitlichen Regelung im Einzelsport dar. Die Arbeitsgruppe hat schon mehrmals getagt, aber es wird sicher noch eine Saison dauern, bis hier konkrete Vorschläge präsentiert werden können. Dabei wollen wir sehr genau die Werte analysieren, damit der BTTV so wenige Nachteile wie möglich hat. Besuche bei Kreistagen zeigen aber auch die immer noch vorhandene Verunsicherung mit der neuen Rangliste. Hier gilt es Vorurteile abzubauen und noch intensiver dieses Instrument der Stärkeinstufung der breiten Basis näher zu bringen.



In der Stechert-Arena in Bamberg fanden zum Ende der Spielzeit zwei Spiele der TTBL statt und so kam es am 7. April zum „Top-Spiel“ zwischen **Ochsenhausen** und **Düsseldorf**. Doch das Auftreten der Düsseldorfer sorgte für reichlich Unmut bei den anwesenden Zuschauern. Zum einen fehlten **Timo Boll** und **Patrick Baum** und zum anderen bot **Christian Süß** in einem Spiel eine für alle unwürdige Vorstellung. Sicher auch aus diesen Gründen kamen zum Endspiel um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft „nur“ 1200 Zuschauer. Im Endspiel wurde

dann allerdings hochklassiges Tischtennis geboten und **Borussia Düsseldorf** (Bild: Erik Thomas) holte sich den Meistertitel gegen den **1. FC Saarbrücken TT**. Bedauerlich aus Sicht des BTTV war allerdings, dass wir als Verband von diesen Spielen immer erst erfuhren, nachdem die Vergabe längst stattgefunden hatte. Dieser Umstand ist inakzeptabel und das haben wir der TTBL GmbH auch deutlich gemacht, zumal wir als BTTV auch die Schiedsrichter einteilen müssen. Hier gilt mein Dank VSRO **Joachim Car**, der beide Male selbst im Einsatz war und mit seinen SR-Kollegen für einen reibungslosen Ablauf sorgte.

Die beiden bayerischen Vereine in der 1. Bundesliga der Damen, der **TSV Schwabhausen** (Platz 8) und der **TTC Langweid** (Platz 9) verabschieden sich aus dieser Spielklasse. Der Abschied ist aber nicht nur sportlich bedingt und zeigt die großen Probleme in der höchsten deutschen Spielklasse. In der 2. Bundesliga der Damen schaffte die **SV DJK Kolbermoor** die Meisterschaft, zu der ich ganz herzlich gratulieren möchte. Damit haben wir wieder einen bayerischen Verein im Oberhaus vertreten. Dem **TTC Langweid** und dem **TSV Schwabhausen** danke ich für die tollen Jahre in der höchsten Spielklasse und wünsche Ihnen für die Zukunft alles Gute!

Der **TTC Optolyth Wendelstein** landete in der 2. Bundesliga der Damen auf dem Abstiegsplatz 10, kann aber in der 2. Bundesliga verbleiben. In der 2. Bundesliga der Herren landete der **TTC Fortuna Passau** auf Platz 5 und der **TV Hilpoltstein** auf Platz 6. Dabei gelang es **Bernd Beringer**, dem Manager des TV Hilpoltstein, wieder einmal nur mit deutschen Spielern diese Klasse zu halten. Mit einem Zuschauerschnitt von 245 war er in dieser Saison Spitze unter allen Vereinen und konnte seinen Schnitt aus der letzten Saison (222) noch steigern!

In der Regionalliga Süd der Damen belegte die **SpVgg DJK Wolframs-Eschenbach** einen ausgezeichneten 2. Platz. Der **TSV Schwabhausen II** belegte Platz 4, der **FC Bayern München** Platz 5 und der **TTC Langweid II** Platz 9. Bei den Herren dominierten zwei bayerische Vereine die Regionalliga und ganz knapp sicherte sich der **SC Fürstenfeldbruck** die Meisterschaft vor dem **FC Bayern München**. Meinen Glückwunsch an den **SC Fürstenfeldbruck** für die Meisterschaft! Der **TTC Wohlbach** sicherte sich mit Platz 7 den Klassenerhalt.

Auch den beiden Meistern der Oberligen Bayern, dem **SV Niederbergkirchen 1968** bei den Damen und dem **TSV Bad Königshofen** bei den Herren gratuliere ich zu ihrem sportlichen Erfolg in ihren Klassen und wünsche in der Regionalliga alles Gute!

Bei den Deutschen Pokalmeisterschaften in Chemnitz wurde der **TV Hofstetten** Meister in der Verbandsklasse! Hierzu meinen ganz herzlichen Glückwunsch. Deutsche Pokalmeister 2012 wurden (von links) **Anna-Luisa Herrmann**, Trainer **Timo Link**, **Svenja Horlebein**, **Maike Janitzek** und **Julia Janitzek** vom TV Hofstetten (Foto: TV Hofstetten).



Den dritten Platz bei den Herren in der Verbandsklasse schaffte die **DJK SB Landshut**. Ebenso Platz 3 belegten die Herren der **TSG Kleinostheim** und die Damen des **TSV 1888 Waging** auf Kreisebene. Auch hierzu meine herzlichsten Glückwünsche!

Bei den sehr gut organisierten Bayerischen Meisterschaften der BCD-Klasse gab es wie immer ein volles Teilnehmerfeld. Diese Veranstaltung hat sich zu einem festen Bestandteil des Rahmen-terminplans entwickelt. Die neuen bayerischen Einzelmeister sind in der Damen B-Klasse **Christiane Leichsenring** (SV Seukendorf), in der Damen C-Klasse **Julia Sobotta** (TSG Kleinostheim), in der Herren B-Klasse **Thomas Nussbächer** (TSV Königsbrunn), in der Herren C-Klasse **Josef Heller** (TV Marktheidenfeld) und in der Herren D-Klasse **Maxi Ass** (TSV Wasserburg). Alle Meistern, auch den Doppel- und Mixedmeistern, gratuliere ich nochmals ganz herzlich!

Nach Berichtsabgabe finden noch die **Deutschen Einzelmeisterschaften für Verbandsklassen** statt und deswegen kann ich über keine Ergebnisse berichten. Hier darf ich auf die Berichterstattung auf der Homepage des BTTV verweisen.

Beim **TV Hude** (TTVN) wurde vom 26. bis 28. Mai die Deutschen Meisterschaften der Senioren ausgetragen und Spieler des BTTV standen insgesamt 18 Mal auf dem Siegerpodest. **Monika Dietrich** (TSV Schwabhausen) wurde zweifache Meisterin in der AK 50! Im Doppel erreichte sie zusammen mit ihrer Partnerin **Beate Greib-Trapp** (TSV Schwabhausen) und im gemischten Doppel mit **Rolf Eberhardt** (FC Nordhalben) Platz 1. **Günter Englmeier** (TuS Bad Aibling) wurde in der AK 40 Deutscher Meister im Einzel. Im gemischten Einzel der AK 40 ging der Titel auch an eine bayerische Paarung: **Gaby Kotter** (VSC Donauwörth) und **Edwin Ogir** (SC Siegertshofen) sicherten sich den Sieg. Allen Siegern gratuliere ich ganz herzlich zu diesem Erfolg!!!

In Neuhausen auf den Fildern in Baden-Württemberg wurde der **Deutschlandpokal der Senioren 60** ausgetragen. Mit am Start war auch eine Bayernauswahl bei den Herren und Damen. Die Auswahlmannschaft des BTTV belegte bei den Senioren 60 den achten Rang und bei den Seniorinnen 60 den neunten Platz.



Jochen Scheller, Werner Türk, Norbert Krenz und Dieter Brick (v.l.n.r.) wurden gemeinsam Achter.

Ein großer Dank gilt den Vereinen, die sich bereit erklärt haben Veranstaltungen auf bayerischer und überregionaler Ebene durchzuführen. Ganz besonders danke ich dem **TSV Bad Königshofen** für die Durchführung des DTTB-Top 48 der Jugend sowie dem **TSV Nittenau** für die Durchführung der DTTB-Mannschaftsmeisterschaften der Senioren.

Bei den deutschen Meisterschaften in Berlin, bei denen wir mit 5 Damen und 6 Herren am Start waren, setzte erneut **Sabine Winter** (TSV Schwabhausen) den Glanzpunkt und wurde Vizemeisterin im Einzel. Nochmals herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung. Mit **Chantal Mantz** (SV DJK Kolbermoor) und **Kathrin Mühlbach** (TSV Schwabhausen) schafften zwei weitere Damen den Sprung ins Achtelfinale. Auf **Nico Christ** und **Alexander Flemming** (beide TV Hilpoltstein) warteten im Achtelfinale zwei Top-Gesetzte. So traf Christ auf Dimitrij Ovtcharov und Flemming auf Christian Süß und beide mussten sich mit 0:4 bzw. 1:4 geschlagen geben.

Unser Damendoppel **Winter/Mühlbach** verpasste leider durch die Niederlage im Viertelfinale gegen Göbel/Kraft den Sprung auf's Siegerpodest. Ebenso erging es **Alexander Flemming/Jörg Schlichter** sowie **Nico Christ/Lennard Wehking** bei den Herren.

Bei der Bayerischen Meisterschaft der A-Klasse im **LLZ Burglengenfeld** konnte **Nico Christ** (TV Hilpoltstein) Bayerischer Meister werden. Zusammen mit seinem Vereinskollegen **Alexander Flemming** sicherte er sich noch den Titel im Doppel. Ebenso zweifache Bayerische Meisterin wurde **Katharina Schneider**. Sie holte im Doppel mit **Christina Feierabend** (TSV Schwabhausen) und im gemischten Doppel mit **Philipp Berr** (TSV Stein) den Titel. **Kathrin Mühlbach** (TSV Schwabhausen) war in Abwesenheit von Sabine Winter Topfavoritin und Meisterin im Einzel.



Die neuen Bayerischen Meister im Einzel: Nico Christ und Kathrin Mühlbach (Foto: Nils Rack).

Anlass zur Sorge gaben die relativ vielen Absagen besonders bei den Damen und im gemischten Doppel. Der FB Einzelsport will diese Entwicklung verfolgen um eventuelle Konsequenzen ziehen.

Die Bayerischen Meister der A-Klasse der Saison 2011/2012 in Burglengenfeld:

- Damen-Einzel: Kathrin Mühlbach (TSV Schwabhausen)
 Damen-Doppel: Katharina Schneider (TTC Langweid) und
 Christina Feierabend (TSV Schwabhausen)
 Herren-Einzel: Nico Christ (TV Hilpoltstein)
 Herren-Doppel: Nico Christ (TV Hilpoltstein) und
 Alexander Flemming (TV Hilpoltstein)
 Gem. Doppel: Katharina Schneider (TTC Langweid) und
 Philipp Berr (TSV Stein)

Die Platzierungen beim bayerischen Verbandsranglistenturnier 2011/12 in Burglengenfeld:

- Damen: 1. Platz: Katrin Brickl (DJK SB Regensburg)
 2. Platz: Eva-Maria Maier (TSV Schwabhausen)
 3. Platz: Lena Berchthold (TTC Birkland)
- Herren: 1. Platz: Felix Bindhammer (TV Hilpoltstein)
 2. Platz: Daniel Geist (SB Versbach)
 3. Platz: Christoph Schüller (TSV Bad Königshofen)

Die Platzierungen bayerischer Spieler beim DTTB-BRLT 2011/12 in Quickborn (TTVSH):

- Damen: 15. Platz: Chantal Mantz (SV DJK Kolbermoor)
 24. Platz: Katharina Sabo (SV DJK Kolbermoor)
 42. Platz: Eva-Maria Maier (TSV Schwabhausen)
- Herren: 9. Platz: Nico Christ (TV Hilpoltstein)
 9. Platz: Felix Bindhammer (TV Hilpoltstein)
 11. Platz: Alexander Flemming (TV Hilpoltstein)
 20. Platz: Kilian Ort (TSV Bad Königshofen)
 30. Platz: Florian Schreiner (SC Fürstenfeldbruck)
 41. Platz: Christoph Schüller (TSV Bad Königshofen)

Die Platzierungen bayerischer Spieler beim DTTB-BRLF 2011/12 in Seligenstadt (HETTV):

- Damen: 5. Platz: Sabine Winter (TSV Schwabhausen)
 6. Platz: Kathrin Mühlbach (TSV Schwabhausen)
 15. Platz: Chantal Mantz (SV DJK Kolbermoor)
- Herren: 4. Platz: Alexander Flemming (TV Hilpoltstein)
 7. Platz: Nico Christ (TV Hilpoltstein)
 15. Platz: Felix Bindhammer (TV Hilpoltstein)

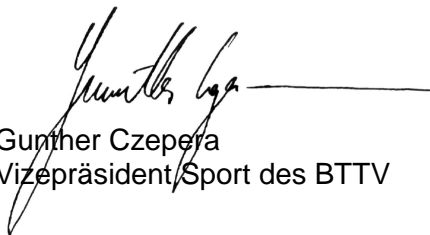
Ich danke den Vorsitzenden der Fachbereiche Einzelsport **Uli Schimmel**, Mannschaftssport **Hans-Peter Koller**, Seniorensport **Jochen Scheller** sowie VSRO **Joachim Car** für ihre geleistete Arbeit in der abgelaufenen Spielzeit. Zudem danke ich allen Sportwarten in den Bezirken, mit denen ich das ganze Jahr über sehr freundlich und konstruktiv zusammengearbeitet habe.

Ein großer Dank gilt auch meinen Kollegen im Präsidium sowie den Bezirksvorsitzenden für die sehr gute Teamarbeit. Die Arbeit im Präsidium war nach der turbulenten Saison 2010/2011 wieder sehr harmonisch, konstruktiv und zielführend. Ganz besonders danke ich sicher auch im Namen aller Mitglieder des BTTV unseren Präsidenten **Claus Wagner**, der wie kein anderer die Geschicke unseres Verbandes lenkt. Hierfür vielen Dank, lieber Claus!

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei den Mitarbeitern in der Geschäftsstelle und hier ganz besonders bei unserem Geschäftsführer **Dr. Carsten Matthias**. Auch den Trainern **Cornel Borsos** und **Thomas Wetzel** gebührt mein Dank!

Die abgelaufene Spielzeit war wieder arbeitsintensiv, aber hat doch immer Spaß gemacht.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen



Gunther Czepera
Vizepräsident Sport des BTTV

Bericht zum Verbandshauptausschuss 2012 in Gunzenhausen

In der abgelaufenen Saison 2011/12 lag der Schwerpunkt der Arbeit des FB Einzelsport - wie schon in der Vorsaison – auf der TTRL, den Controllern, den DfB und vor allem der Zusammenarbeit mit den Bez. FW-Einzelsport.

Am 17.09.2011 fand die Sitzung mit den BFW-Einzelsport anlässlich der Softwareschulung TTT2012 statt. Unter den Sitzungsteilnehmern waren die neuen FW-Einzelsport von Obb, Martin Amon, Opf, Jürgen Reischböck und Ufr, Stephan Enser besonders willkommen. Hier wurden u.a. die Änderungen der DfB (bei den LBRLT nur noch 10 Teilnehmer, der Sieger des VRLT ist für das BRLT TOP 48 nominiert) und das Procedere für die Meldung zu den BEM der A-Klasse besprochen und vereinbart.

Unser Wunsch, dass jeder Bezirk nun einen Controller hat, ist zwischenzeitlich auch erfüllt. Trotz flächendeckender Kontrolle passiert es noch, dass sowohl Turniere nicht oder viel zu spät angelegt werden, oder dass im Einzelfall auch noch die Schnellerfassung gewählt wird, obwohl diese für den BTTV nicht mehr erfolgen darf.

Die Turniere auf BTTV-Ebene waren auch diesmal von den Teilnehmern hochgelobt. Dafür bedanke ich mich gern bei den Ausrichtern.

Die 13. Bayerischen EM der B-, C- und D-Klasse fand beim TSV Nittenau satt. Alle Beteiligten waren mit dem Gebotenen hoch zufrieden.

Die Teilnehmer der 65. Bayerischen EM der A-Klasse wurden im LLZ Burglengelfeld von dem Durchführer-Trio LLZ, ASV Burglengelfeld und TSV Klardorf, an der Spitze von Organisationschef Fritz Haag, in jeder Hinsicht bestens betreut.

Bei den Damen war der Zuspruch leider sehr begrenzt. Bis zuletzt konnte das Feld nur mit Mühe vervollständigt werden. Hinzu kam, dass Sabine Winter an diesem WE für den DTTB im Einsatz war.

Damit setzte sich Kathrin Mühlbach als klare Titelfavoritin gegen die Überraschungsfinalistin Julia Janitzek durch.

Bei den Herren spielte die komplette 1. Mannschaft vom TV Hilpoltstein mit, so dass hier viele spannende Spiele zu sehen waren. Bayerischer Meister wurde zum wiederholten Mal Nico Christ. Die Leistung von Kilian Ort, der Dritte wurde, sei hier besonders erwähnt.

Beim Bundesranglistenturnier im schleswig-holsteinischen Quickborn belegten bei den Herren Nico Christ und Felix Bindhammer gemeinsam die Plätze 9/10, Alexander Flemming kam auf dem 11. Platz. Alle Drei sicherten sich den Startplatz für das Bundesranglistenfinale.

Ebenso wie die vorab qualifizierten Damen Sabine Winter und Kathrin Mühlbach. Chantal Mantz belegte bei diesem Turnier einen beachtlichen 13. Rang, der ihr einen Nachrückerplatz beim Bundesranglistenfinale ermöglichte.

Alexander Flemming erreichte beim Bundesranglistenfinale im hessischen Seligenstadt am zweiten Adventswochenende einen hervorragenden vierten Platz. Nico Christ erzielte mit Platz sieben ebenfalls ein gutes Ergebnis. Auch der 15. Platz von Felix Bindhammer ist erwähnenswert.

Bei den Damen belegte Sabine Winter Platz 5 und Kathrin Mühlbach Platz 6. Chantal Mantz schlug sich achtbar und belegte Platz 15.

Künftig wird es das Bundesranglistenfinale nicht mehr geben wegen des dichten Terminkalenders des DTTB. Für den Einzelsport wieder eine Gelegenheit weniger, sich zu vergleichen.

Die 80. Nationalen Deutschen Meisterschaften fanden vom 02. bis 04. März in Berlin im Velodrom statt. Von den 11 bayerischen Aktiven verpassten Sabine Winter und Kathrin Mühlbach in einem umkämpften Viertelfinalspiel nach 3:1 Satzführung knapp die Medaillenränge.

Dafür hatte Sabine Winter im Einzel allen Grund zur Freude, denn sie wurde Vizemeisterin. In einem spannenden Finale unterlag sie der Topfavoritin Wu Jiaduo knapp mit 2:4.

An dieser Stelle nochmals der Glückwunsch zu dieser Galavorstellung.

Chantal Mantz machte ebenfalls von sich Reden, denn sie schaffte wie auch Kathrin Mühlbach den Einzug unter die besten 16.

Von den sechs gestarteten Herren schafften Nico Christ und Alexander Flemming es unter die TOP 16 zu kommen, wo sich die Nationalspieler Ovtcharov bzw. Süß als zu stark erwiesen.

Erwähnenswert ist auch der Einzug in die Hauptrunde von Felix Bindhammer und vor allem das DM-Debüt von Florian Schreiner, der in der ersten Hauptrunde gegen Süß letztlich chancenlos blieb.

Die stillen Hoffnungen auf eine Medaille im Herrendoppel konnten trotz guter Leistungen weder Alexander Flemming mit Jörg Schlichter als auch Nico Christ mit seinem Partner Lennert Weking diesmal nicht erfüllen.

Am 16./17.06.2012 finden noch die 5. Deutsche Individualmeisterschaften für Verbandsklassen 2012 in Mülheim an der Ruhr statt. Durchführer ist der TTC Olympia Mülheim 1955 e.V.

Nach den Aufregungen des letzten Jahres (Verbot Damen in Herrenklassen), sollte diesmal das Turnier ohne Probleme abgewickelt werden.

Bei der Sportwartetagung des DTTB wurde bekannt, dass ab kommendem Jahr die DIM der Verbandsklassen nach QTTR-Werten gespielt wird. Warten wir es ab, es bleibt spannend.

Zum Schluss bedanke ich mich bei den Controllern, die durch ihre Arbeit wesentlich dazu beitragen, dass die Turniere korrekt online angelegt werden. Hier sind wir auf einem guten Weg. Bei meinen Beisitzern Sandra Peter, Harald Kratochwil, Tobias Weidner und Robert Foerster sowie bei Gerhard Arnold bedanke ich mich für die Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Turnieren.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch beim Geschäftsstellen-Team, dem Präsidium bis hin zu den Bez. FW Einzelsport.

Die abgelaufene Spielzeit war wieder sehr arbeitsintensiv, aber meistens wurden auftretende Probleme im Team gelöst. Für die stets gute Zusammenarbeit und Unterstützung, lieber Gunther, gilt Dir mein besonderer Dank.

Straßlach, 27.05.2012

H.U.Schimmel
VFW Einzelsport

	<p align="center"> Bayerischer Tischtennisverband MANNSCHAFTSSPORT Vorsitzender: Hans-Peter Koller, Fliederweg 20 a, 83714 Miesbach E-Mail: koller.hp@t-online.de / Handy: 0171/1912258 Tel. privat: 08025/4596 / Tel. gesch.: 08025 / 299-146 </p>
---	---

Mannschafts-Spielbetrieb Spielzeit 2011/2012 - Herren -

<u>TTBL:</u>	---	
<u>2. BUNDESLIGA SÜD:</u>	5. TTC Fortuna Passau	20:16
	6. TV 1879 Hilpoltstein	18:18
<u>REGIONALLIGA SÜD:</u>	1. SC Fürstenfeldbruck	33:3
	2. FC Bayern München	32:4
	7. TTC Wohlbach	13:23
<u>OBERLIGA BAYERN:</u>	1. TSV Bad Königshofen	36:0
<u>BAYERNLIGA SÜD:</u>	1. DJK SB Landshut	29:7
<u>BAYERNLIGA NORD:</u>	1. TV 1848 Erlangen	33:3
<u>LANDESLIGA SÜD-OST:</u>	1. DJK SB Landshut II	34:2
<u>LANDESLIGA SÜD-WEST:</u>	1. SC Fürstenfeldbruck II	35:5
<u>LANDESLIGA NORD-OST:</u>	1. TV 1848 Erlangen II	29:7
<u>LANDESLIGA NORD-WEST:</u>	1. TSV Eintracht Eschau	40:4

Mannschafts-Spielbetrieb Spielzeit 2011/2012 - Damen -

<u>1. BUNDESLIGA:</u>	8. TSV Schwabhausen	4:28
	9. TTC Langweid	2:30
<u>2. BUNDESLIGA SÜD:</u>	1. SV DJK Kolbermoor	32:4
	10. TTC Optolyth Wendelstein	4:32
<u>REGIONALLIGA SÜD:</u>	2. SpVgg DJK Wolframs-Eschen.	29:11
	4. TSV Schwabhausen II	22:18
	5. FC Bayern München	19:21
	9. TTC Langweid II	15:25
<u>OBERLIGA BAYERN:</u>	1. SV Niederbergkirchen 1968	24:8
<u>BAYERNLIGA SÜD:</u>	1. DJK SB Landshut	33:3
<u>BAYERNLIGA NORD:</u>	1. TV 1921 Hofstetten	33:3
<u>LANDESLIGA SÜD-OST:</u>	1. SV DJK Kolbermoor II	33:3
<u>LANDESLIGA SÜD-WEST:</u>	1. TSV Stötten	35:1
<u>LANDESLIGA NORD-OST:</u>	1. DJK SB Regensburg II	36:0
<u>LANDESLIGA NORD-WEST:</u>	1. TV 1921 Hofstetten II	35:1

Relegation zur Spielzeit 2011/2012 - Herren -

BAYERNLIGA SÜD: 1.: 2. Landesliga Süd-West – 2. Landesliga Süd-Ost
TSV Dachau – DJK Rosenheim II: 9 : 5
2.: 8. Bayernliga Süd – Sieger aus 1.
TSV Schwabhausen II – TSV Dachau: 4 : 9
Der TSV Dachau erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Süd

BAYERNLIGA NORD: 3.: 2. Landesliga Nord-West – 2. Landesliga Nord-Ost
FC Nordhalben – TV Hilpoltstein II: 9 : 3
4.: 8. Bayernliga Nord – Sieger aus 3.
TSV Ansbach – FC Nordhalben: 9 : 0 (kampflos)
Der TSV Ansbach erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Nord

LANDESLIGA SÜD-OST: 5.: 2. BOL Niederbayern – 2. BOL Oberbayern Ost
TV Ruhmannsfelden – SV Riedering: 2 : 9
6.: 8. Landesliga Süd-Ost – Sieger aus 5.
SG Hausham – SV Riedering: 6 : 9
Der SV Riedering erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-Ost.

LANDESLIGA SÜD-WEST: 7.: 2. BOL Schwaben – 2. BOL Oberbayern West
TTF Bad Wörishofen - ESV München-Freimann: 5 : 9
8.: 8. Landesliga Süd-West – Sieger aus 7.
PSV T. Augsburg II – ESV München-Freimann: 9 : 5
Der PSV T. Augsburg II erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-West

LANDESLIGA NORD-OST: 9.: 2. Oberpfalz – 2. BOL Mittelfranken
SV Burgweinting – TSV Dinkelsbühl: 7 : 9
10.: 8. Landesliga Nord-Ost – Sieger aus 9.
SV Weiherhof – TSV Dinkelsbühl: 4 : 9
Der TSV Dinkelsbühl erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-Ost

LANDESLIGA NORD-WEST: 11.: 2. BOL Oberfranken – 2. BOL Unterfranken
TTC Wohlbach II – TSV Waigolshausen: 3 : 9
12.: 8. Landesliga Nord-West – Sieger aus 11.
TSV Untersiemau – TSV Waigolshausen: 7 : 9
Der TSV Waigolshausen erhält einen definit. Startplatz in der Landesliga Nord-West

Relegation zur Spielzeit 2011/2012 - Damen -

BAYERNLIGA SÜD: 1.: 2. Landesliga Süd-West – 2. Landesliga Süd-Ost
TSV Gräfelfing - TSV Ottobrunn: --- (TSV Ottobrunn verzichtet)
2.: 8. Bayernliga Süd – Sieger aus 1.
VSC Donauwörth – TSV Gräfelfing: 8 : 1
Der VSC Donauwörth erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Süd

BAYERNLIGA NORD: 3.: 2. Landesliga Nord-West – 2. Landesliga Nord-Ost
ATS Kulmbach – SV Neusorg: 1.: 8
4.: 8. Bayernliga Nord – Sieger aus 3.
TTC Rugendorf – SV Neusorg: 1 : 8
Der SV Neusorg erhält einen definitiven Startplatz in der Bayernliga Nord

LANDESLIGA SÜD-OST: 5.: 2. BOL Niederbayern–2. BOL Oberbayern Ost
TV Ruhmannsfelden – SV SW München II: 0 : 8
6.: 8. Landesliga Süd-Ost – Sieger aus 5.
TTC F. Passau II – Sieger aus 5.: --- (TTC Passau verzichtet)
Der SV SW München II erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-Ost

LANDESLIGA SÜD-WEST: 7.: 2. BOL Schwaben – 2. BOL Oberbayern West
SV Untermeitingen – TSV E. Karlsfeld: 8 : 5
8.: 8. Landesliga Süd-West – Sieger aus 7.
FC Hawangen – SV Untermeitingen: 8 : 5
Der FC Hawangen erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Süd-West

LANDESLIGA NORD-OST: 9.: 2. BOL Oberpfalz – 2. BOL Mittelfranken
DJK Ettmannsdorf – SpVgg Zeckern: --- (Zeckern verzichtet auf die Relegation)
10.: 8. Landesliga Nord-Ost – Sieger aus 9.
TV 1881 Altdorf – DJK Ettmannsdorf: 3 : 8
Die DJK Ettmannsdorf erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-Ost

LANDESLIGA NORD-WEST: 11.: 2. BOL Oberfranken – 2. BOL Unterfranken
TTC Wohlbach – TV Bürgstadt: --- (TTC Wohlbach verzichtet)
12.: LLNW – Sieger aus 11.
SV Sparneck – TV Bürgstadt: --- (SV Sparneck verzichtet)
Der TV Bürgstadt erhält einen definitiven Startplatz in der Landesliga Nord-West

Für den Mannschafts-Spielbetrieb verantwortliche Funktionäre

Vizepräsident Sport	Gunther Czepera
Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit	Norbert Endres
Verbandsschiedsrichter-Obmann	Joachim Car
Fachwart Mannschaftssport	Hans-Peter Koller
Spielleiter Oberligen	Georg Nadler
Spielleiter Bayernligen Süd	Wolfgang Kempfer / Julian Kienberger
Spielleiter Bayernligen Nord	Thorsten Meini
Spielleiter Landesliga Süd-Ost	Jürgen Kunkel
Spielleiter Landesliga Süd-West	Joachim Hofmann
Spielleiter Landesliga Nord-Ost	Karlheinz Gollwitzer
Spielleiter Landesliga Nord-West	Manfred Schneider
Spielleiter Pokal	Julian Kienberger

Fachbereich Seniorensport

Einzel sport

Vom 9. – 11. März 2012 übernahm der TV Ochsenfurt aus Unterfranken die Bayer. Einzelmeisterschaften der Seniorinnen und Senioren. Thorsten Reibold hatte alle Hebel in Bewegung gesetzt, um den Senioren optimale Verhältnisse bieten zu können. Insgesamt waren in der Halle wie auch hinter den Kulissen ca. 80 Helferinnen und Helfer im Einsatz. Gespielt wurde in zwei Hallen (in der Mehrzweckhalle an 20 Tischen und in der Vereinshalle an 4 Tischen). Vor allem die vielen Zählrichter sorgten für ein Novum: Wiederum standen bei einer BEM der Senioren bei allen Mixed- und Doppelkonkurrenzen sowie bei den Endrunden an allen 24 Tischen Zählrichter und Schiedsrichter zur Verfügung.

Der Sportlerabend in der Vereinshalle mit Kellerbar und über 200 Teilnehmern gehörte mit zu den Höhepunkten der von allen gelobten hervorragend gelungenen Veranstaltung.

Trotz der teilweise weiten Anreise waren 265 Teilnehmer – 85 Damen und 180 Herren – zu den Wettkämpfen in 26 Konkurrenzen gekommen, um ihre Sieger und Platzierten zu ermitteln. Es war ein neuer Teilnehmerrekord.

Dass die Mixedkonkurrenz bei den Senioren weiterhin sehr beliebt ist, bewiesen die 68 Paarungen, die das Turnier am Freitag eröffneten.

Aufgrund der Umstruktuirung des DTTB war die Bayerische als direkte Qualifikation für die Nationalen Deutschen Einzelmeisterschaften, die vom 26. – 28. Mai in Hude (Niedersachsen) stattfanden.

Hierfür haben sich 31 Damen und 33 Herren qualifiziert. Aufgrund der großen Entfernung mussten 5 Startplätze zurückgemeldet werden. Es war eine sehr gelungene Veranstaltung mit einer hervorragend guten Bilanz der Bayerischen Teilnehmer. Viermal Gold, sechsmal Silber und achtmal Bronze war die Ausbeute, wobei zu erwähnen ist, dass der „Ersatzspieler“ Günter Englmeier (der an diesem Wochenende über sich hinauswuchs) überraschend das Finale der 40-er Herren gewann als auch die Ersatzspielerin und Debütantin Sandra Peter, die im Halbfinale der letztjährigen Deutschen Meisterin äußerst knapp mit 9:11 im fünften Satz unterlag. Monika Dietrich stand bei den 50-ern erneut in allen drei Endspielen und feierte einen doppelten Titeltriumph. Detlef Siewert glänzte in der Altersklasse 65 mit dreifacher Medallenausbeute, Vizemeister im Einzel und Doppel sowie Bronze im Mixed.

Einen ausführlichen Bericht kann man auf der homepage des BTTV unter der Rubrik Seniorensport nachlesen.

Einziges Wermutstropfen waren die 30 km von der Spielhalle entfernte Unterbringung in Oldenburg sowie die wiederum angeforderte, jedoch unvollständige Spielerbekleidung.

Vom 17. – 20 Mai 2012 fanden in Ruhpolding anl. der 3. Masters-Sportwoche 40 + die 2. Internationalen Bayerischen Tischtennis-Seniorenmeisterschaften statt. Teilnehmer aus Ungarn, Türkei, der Schweiz, Österreich, Belgien und Deutschland von Schleswig Holstein bis Bayern hatten sich angemeldet. Die Schirmherrschaft hat unser Präsident Claus Wagner übernommen. Neben dem sportlichen Meisterschaften (Mannschaft, Einzel, Doppel und Mixed) wurde auch ein tolles Rahmenprogramm den Spielerinnen und Spielern für einen angenehmen Aufenthalt geboten. Gegenüber dem Vorjahr hatten wir einen Zuwachs von 30 % zu verzeichnen. Alle Teilnehmer waren begeistert von diesem Turnier, obwohl wir wegen Reparaturarbeiten nicht in der Sporthalle, sondern in der Eissporthalle den sportlichen Teil ausgetragen hatten. Auf dem Betonboden war extra für uns ein sportgerechter Belag verlegt worden

Mannschaftssport

Durchführer für die Bayer. Mannschaftsmeisterschaften der Senioren war in diesem Jahr der TSV Schwabhausen in Oberbayern. Unter der Leitung des turniererfahrenen Abteilungsleiters Helmut Pfeil mit seinen Mitarbeitern sowie des neuen Oberbayerischen Seniorenwartes Michael Hellwig war das Wochenende vom 21. – 22. April ein Garant für eine hervorragende Veranstaltung.

Auch hier wurde an 20 Tischen in zwei Hallen gespielt.

Ein neuer Teilnehmerrekord konnte in diesem Jahr trotz der neu hinzugekommenen 70-er Klasse nicht aufgestellt werden, denn es waren 41 Mannschaften (15 Damen und 26 Herren) am Start. Ein Minus von 2 Mannschaften gegenüber dem Vorjahr.

Die Damen 40 spielten in einer Fünfergruppe. Hier setzte sich der schwäbische VSC Donauwörth (Kotter / Olthues) gegen den oberpfälzer DJK SB Regensburg (G.Dietrich, Bachl, Goldenberg) durch. Bei den Damen 50 wurde der TSV Schwabhausen (Dietrich / Hellwig / Greib-Trapp) mit einem klaren 3 : 0 Sieg gegen TTC Neunkirchen a.Br. (Rubin / Roizena) Bayerischer Meister. Die Damen 60 spielten in einer 3-er Gruppe. Meister wurde der SF Frank. Lengfurt mit den Spielerinnen Geist und Schreck.

Bei den Herren 40 war es eine klare Angelegenheit. Der Post SV Traunstein (mit seinen drei Ungarn Aranjosi / Frank / Hutvagner und Lechner) war als Titelverteidiger Favorit und siegte im Finale klar mit 4 : 1 gegen den TTV 45 Altenkunstadt (Hurina / Krug / Niewiandowski). Äusserst spannend ging es in der 50-er Klasse zu. Hier besiegte der TuS Bad Aibling (Wiesböck / Aschenbrenner / Röslmair) den Titelverteidiger FC Nordhalben (Kürschner / Eberhard / Fuhrmann / Tomaschko) mit 4 : 2.

Titelverteidiger bei den Herren 60 war der TSV 65 Dachau (Feyerabend / Blum / Wolf). Sie waren die überragende Mannschaft und besiegten im Finale den FC Hösbach (Beisler / Krenz / Kopp) mit 4 : 2.

Die Herren 70 spielten in einer Vierergruppe. Erster wurde die SpVgg Westheim (Goldau / Merk / Reuß) vor dem SC 04 Schwabach (H.Beckstein / G.Beckstein / Heringlehner).

Somit haben sich die jeweiligen Bayerischen Meister für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft am 16./17. 6. 2012 in Nittenau qualifiziert. (Ergebnisse werden nachgeliefert)

Am Deutschland-Pokal Senioren 60 am 22. / 23. 10. 2011 in Neuhausen auf den Fildern in Baden-Württemberg nahmen wir mit je einer Damen- und einer Herrenmannschaft teil.

Bei den Damen mussten die Spielerinnen Hannelore Haug, Monika Kübler und Marie-Luise Raul Lehrgeld zahlen. Gegen Hessen (0:4), Sachsen (0:4), Schleswig-Holstein und Rheinland (je 1:4) folgte ein 4:2-Sieg und damit der 9. Platz

Die Herren spielten mit Werner Türk, Dieter Brick und Norbert Krenz. Die BTTV-Auswahl spielte in den Gruppenspielen hervorragend auf. Nur gegen den Titelverteidiger Baden gab es eine 3:4-Niederlage. Niedersachsen wurde mit 4:1 und Sachsen-Anhalt mit 4:2 besiegt.

Bayern wurde aufgrund des besseren Spielverhältnisses Gruppenerster. In der ersten Zwischenrunde gab es eine sehr unglückliche Niederlage mit 3:4 gegen Sachsen. Im Entscheidungsspiel hatte Norbert Krenz beim Stand von 9:9 einen Fehlauflschlag, während sein Gegner durch einen Netzroller mit 9:11 für die Entscheidung sorgte. In einem weiteren Zwischenrundenmatch konnte Werner Türk verletzungsbedingt nicht mehr antreten, sodass der BTTV in der Gesamtwertung geschwächt nur noch Rang acht belegte.

Allgemeines

Am 09. 03. 2012 hatten wir anl. der BEM eine Sitzung mit allen Bezirkssenorenwarten in Ochsenfurt. Die Tagesordnung war sehr wiederum umfangreich

Abschließend darf ich mich beim BTTV-Führungsteam, bei den Bezirken sowie den verschiedenen Fachbereichen, bei meinen Beisitzern im Fachbereich Seniorensport und den Bezirks-Seniorenwarten, bei den Vereinen, die Seniorenturniere übernommen haben bzw. sich für die Übernahme von Seniorenturnieren bereiterklärt haben sowie bei den Oberschiedsrichtern, den Schiedsrichter-Einsatzleitern als auch den Schiedsrichtern unserer Turniere für ihre Unterstützung recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt auch der Geschäftsstelle des BTTV in München.

Jochen Scheller
VFW Seniorensport

Ergebnisse aus Bayerischer Sicht

Bayer. Einzelmeisterschaften 2011/12

- Damen-Einzel:**
- 40** 1. Gabi Bachl (OPF), 2. Marion Binder (MFR)
3. Gudrun Herfert-Baumann (Schw) und Claudia Piccu (MFR)
 - 50** 1. Monika Dietrich (OBB), 2. Beate Greib-Trapp (OBB)
3. Heidi Philipp (OPF) und Karen Hellwig (OBB)
 - 60** 1. Christa Geist (UFR), 2. Marie-Luise Raul (Schw)
3. Maria Zeuß (OFR) und Hanne Dutz (MFR)
 - 65** 1. Karin Rauscher (OBB), 2. Rosi Berg (Schw)
3. Monika Kübler (NDB) und Dagmar Jarosch (OBB)
 - 70** 1. Gisela Fiedler (MFR) 2. Helga Denz (Schw)
3. Adda Schmitt (OFR) und Annemarie Vitzthum (Schw)
 - 75** 1. Elisabeth Brückner (OFR), 2. Vera Uwira (Schw)
3. Christl Rupprecht (OBB)

- Herren-Einzel:**
- 40** 1. Dietmar Weger (UFR), 2. Peter Angerer (Schw)
3. Thomas Gerber (OPF) und Martin Pachatz (OBB)
 - 50** 1 Rolf Eberhardt (OFR) 2. Reiner Kürschner (OFR),
3. Per Sonne Holm (Schw) und Peter Herbst (UFR)
 - 60** 1. Hans Blum (OBB) 2. Gerald Ziegler (MFR)
3. Dieter Brick (NDB) und Paul Beisler (UFR)
 - 65** 1. Detlef Siewert (OBB), 2. Franz-Xaver Ried (Schw),
3. Johann Steger (OPF) und Walter Bachmann (MFR)
 - 70** 1. Hermann Derler (OBB) 2. Josef Merk (Schw),
3. Erich Goldau (Schw) und Helmut Herzog (NDB)
 - 75** 1. Erich Trepl (Schw), 2. Anton Mändle (Schw),
3. Dieter Renk (UFR) und Johannes Engels (UFR)
 - 80** 1. Erich Buchner (MFR) 2. Johann Englmaier (OBB),
3. Heiner Koula (OBB) und Günter Traumann (Schw)

- Damen-Doppel**
- 40** 1. Herfert-Baumann (Schw) / Binder (MFR)
2. Bachl/Goldenberg (OPF)
3. Wantscher / Miller (Schw) und Kotter /Speer (Schw)
 - 50** 1. Greib-Trapp/Dietrich (OBB), 2. Hellwig/Dietrich (OBB/OPF)
3. Paetzold/Rubin (MFR/OFR) und Stäblein/Baumann (UFR)
 - 60** 1. Hüter / Zeuß (OPF/OFR) 2. Geist/Schreck (UFR)
3. Klobe / Ebenhoch (Schw)
 - 65** 1. Rauscher/Berg (OBB/Schw), 2. Haug/Kübler (OBB/NDB)
3. Kayser / Jarosch (OBB)

- 70** 1. Denz / Vitzthum (Schw) 2. Uwira / Brückner (Schw/OFR)
3. Schmitt / Klumpp (OFR)

- Herren-Doppel** **40** 1. Kirner/Reiß (MFR), 2. Englmeier/Eckert (OBB/NDB)
3. Pachatz / Geber (OBB/OPF) und Angerer/Binder (Schw/OPF)
50 1. Leibig/Volkert (MFR), 2. Pirzer / Bruckner (OPF)
3. Kürschner/Eberhardt und Tomaschko/Fuhrmann (alle OFR)
60 1. Blum / Brick (OBB/NDB), 2. Ferschl / Scharf (OPF),
3. Ziegler / Zwick (MFR) und Sack / Hoffmann (MFR)
65 1. Siewert/Bachmann (OBB/MFR), 2. Gerhardinger/Ried (Schw)
3. Jaschkowitz/Lichtblau (OBB) und Zöllner/Fella (UFR)
70 1. Merk / Goldau (Schw), 2. Herzog/Derler (NDB/OBB)
3. von Pronay/Dr. Weber (OBB) und Groha/Laqua (MFR/UFR)
75 1. Trepl / Eichner (Schw), 2. Koula / Buchner (OBB/MFR)
3. Engels / Renk (UFR) und Mändle / Luzar (Schw/MFR)

- Mixed** **40** 1. Binder/Reiß (MFR), 2. Staschko / Schoelhorn (OBB)
3. Schiller/Speckner (MFR) und Mayer/Angerer (MFR/Schw)
50 1. Dietrich / Eberhardt (OBB/OFR), 2. Hellwig/Herbst (OBB/UFR),
3. Baumann/Kürschner (UFR/OFR) und Greib-Trapp/Holm (OBB)
60 1. Geist/Blum (UFR/OBB), 2. Raul / Panzer (Schw/UFR),
3. Schreck / Geist (UFR)
65 1. Berg/Siewert (Schw/OBB), 2. Kübler / Fella (NDB/UFR)
3. Haug / Braidt (OBB) und Rauscher/Lichtblau (OBB)
70 1. Denz / Merk (Schw) 2. Vitzthum / Trepl (Schw)
3. Fiedler/Derler (MFR/OBB) und Uwira/Goldau (Schw)

Deutsche Einzelmeisterschaften

- Damen-Einzel** **40** 3. Sandra Peter (FC Bayern München)
50 2. Monika Dietrich (TSV Schwabhausen)
70 2. Gisela Fiedler (TSV Nürnberg-Katzwang)
- Herren-Einzel** **40** 1. Günter Engelmeier (TuS Bad Aibling)
65 2. Detlef Siewert (SV WB Allianz München)
80 2. Erich Buchner (TSV Nürnberg-Fischbach)
3. Heiner Koula (TuS Bad Aibling)
- Damen-Doppel** **40** 3. Bachl / Goldenberg (DJK SB Regensburg)
50 1. M. Dietrich / Greib-Trapp (TSV Schwabhausen)
3. G. Dietrich / Hellwig (DJK SB Regensburg/TSV Schwabhausen)
75 3. Brückner / Uwira (TS 1861 Kronach / TV Kaufbeuren)
- Herren-Doppel** **50** 2. Eberhardt / Kürschner (FC Nordhalben)
65 2. Siewert / Stephan (SV WB Allianz München / SätTV)
80 3. Buchner / Koula (TSV Nürnberg-Fischbach/TuS Bad Aibling)
- Mixed** **40** 1. Kotter / Ogir (VSC Donauwörth / SC Siegertshofen)
50 1. M. Dietrich / Eberhardt (TSV Schwabhausen / FC Nordhalben)
3. Greib-Trapp / Holm (TSV Schwabhausen / SC Fürstenfeldbruck)
65 3. Berg / Siewert (TSV Oberstdorf / SV WB Allianz München)

Jahresbericht des Fachbereich SR-Wesen im BTTV

1. Die personelle Lage im Fachbereich Schiedsrichterwesen

Der Fachbereich SR-Wesen im BTTV hat sich nach den Neuwahlen beim Verbandstag 2011 in Bad Kissingen bei seiner ersten konstituierenden Sitzung am 16.09.2011 mit der Positionierung des Schiedsrichterwesens im BTTV auseinandergesetzt und erste Weichenstellungen für die Zukunft vorgenommen.

Die administrativen Abläufe und die Routinearbeit der verschiedenen Schiedsrichter-Gremien auf Verbands- und Bezirksebene funktionieren, auch wenn hie und da noch Verbesserungspotential – auch in der Zusammenarbeit mit den Spielleitern und den Einzelsportverantwortlichen auf Verbandsebene - besteht. Wir werden an der Optimierung arbeiten.

Der Fachbereich SR-Wesen im BTTV setzt sich derzeit satzungsgemäß wie folgt zusammen

- dem Verbandsschiedsrichterobmann, als Vorsitzenden (Joachim Car, ISR)
- dem Verbandsfachwart SR-Lehrwesen (Nico Keiser, NSR)
- vier SR-Lehrwarten (K. Grillmeyer, K. Lindner, M. Müller, J. Nachtrab, alle NSR)
- dem Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit (Dr. Torsten Küneth, ISR)
- den 7 Bezirksschiedsrichterobleuten und ihren SR-Einsatzleitern

Schiedsrichter-Statistik im BTTV (Stand: 01.01.2012):

	OBB	NDB	SCHW	OPF	OFR	MFR	UFR	Gesamt
ISR	1	0	2	0	0	1	1	5
NSR	5	2	3	0	3	3	2	18
VSR	10	10	11	5	10	12	11	69
BSR	75	57	43	36	57	38	35	341
SR gesamt	91	69	59	41	70	54	49	433
SR (weiblich)								42

2. Aus- und Fortbildung von Bezirksschiedsrichtern 2011

In den Jahren 2011 und 2012 haben wir mangels Nachfrage leider nur je einen **Bezirksschiedsrichter-Prüfungslehrgang** organisieren können. 23 Teilnehmer stellten sich der Herausforderung, von denen 22 das BSR-Diplom erwerben konnten. Ein überdurchschnittliches Ergebnis.

In der Saison 2011/12 wurden **12** dezentrale **Fortbildungsveranstaltungen für Bezirksschiedsrichter** in den **Bezirken** mit einer Gesamtteilnehmerzahl von **152** durchgeführt.

Acht BSR stellten sich im Januar 2012 im Rahmen der Bayer. Einzelmeisterschaften der Damen und Herren der **VSR-Prüfung**. Sechs davon haben die VSR-Lizenz erwerben können.

3. Aus- und Fortbildung der Verbandsschiedsrichter

Im Herbst 2011 waren 55 Verbandsschiedsrichter turnusgemäß aufgefordert an einer zentralen Fortbildungsveranstaltung des FB SR-Wesen im BTTV teilzunehmen.

Es wurden zwei Tageslehrgänge (jeweils Samstags, 09.30 – 18.30 Uhr) angeboten:

Angenommen haben das Weiterbildungsangebot insgesamt **35 VSR**.

Vier bayerische Schiedsrichter haben an Qualifizierungsmaßnahmen des RSR im DTTB mit Erfolg teilgenommen.

Berger	Stefan	Obb	Prüfung zum NSR bestanden, Nov 2011
Lindner	Kerstin	Ndb	Prüfung zum NSR bestanden, Nov 2011
Nachtrab	Johannes	Mfr	Prüfung zum NSR bestanden, Nov 2011
Schelle	Bernattet	Obb	Prüfung zum NSR bestanden, April 2012

4. SR-Einsatz

Höhepunkte für die bayerischen Schiedsrichter waren im Spieljahr 2011-12 die Schiedsrichter-gestellung für das DTTB-TOP 48 Bundesranglistenturnier der Jugend in Bad Königshofen sowie das Endspiel um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft der Herren in Bamberg (Schuster, Mörtl M. u. H., Bruchner, Car).

Für die Schiedsrichter Dorn, Keiser und Car war die Teilnahme an den Mannschaftsweltmeisterschaften 2012 in Dortmund sicherlich ein persönliches Highlight ihrer bisherigen SR-Karriere.

Für Torsten Küneth steht dies mit der Nominierung für die Olympischen Spiele als Racket Controller im Sommer noch bevor.

Insgesamt hatten die bayerischen Schiedsrichter in der vergangenen Saison ca. 1500 OSR-Einsätze bei Mannschaftswettkämpfen im Rundenspielbetrieb von der DTTL/1. Bundesliga bis zur Landesliga und ca. 800 Einsätze bei Turnieren als OSR, SRE und SRaT auf allen Ebenen zu bewältigen.

Abschließend gilt mein besonderer und herzlicher Dank allen Kolleginnen und Kollegen im Fachbereich Schiedsrichterwesen sowie allen in unterschiedlicher Verantwortung stehenden Sportkameradinnen und Sportkameraden in den Vorstandsbereichen Sport und Jugend und darüber hinaus für die gute und verständnisvolle Zusammenarbeit in allen Aufgabenfeldern.

Für den Fachbereich Schiedsrichterwesen im BTTV

Joachim Car

Verbandsschiedsrichterobmann